

Ressort: Sport

Nationalspieler Ginter: "Wir verdienen zu viel"

Mönchengladbach, 24.03.2018, 19:00 Uhr

GDN - Fußball-Nationalspieler Matthias Ginter hat sich besorgt über die zunehmende Kommerzialisierung des Fußballs geäußert. Der "Welt am Sonntag" sagte er, er habe derzeit "ein bisschen das Gefühl, dass sich der Fußball in eine Richtung entwickelt, über die man nachdenken sollte".

Immer mehr Geld werde hineingepumpt, der Sport spalte sich zusehends von der "normalen" Gesellschaft ab: "Wir sind abgeschottet. Das war bei Profifußballern vielleicht schon immer so, aber ich habe das Gefühl, dass es zunimmt." Nach Ginters Ansicht verdienen Fußball-Profis heutzutage zu viel Geld. "Wenn ich sehe, wie Bauarbeiter oder Krankenpfleger schuftet müssen und dafür ein Gehalt bekommen, mit dem sie kaum über die Runden kommen, dann muss ich sagen: Natürlich verdienen wir Fußballer zu viel", sagte der Spieler von Borussia Mönchengladbach: "Sicher, wir unterhalten sehr viele Menschen, bereiten ihnen ein paar schöne Stunden, und gute Spiele anzuschauen ist ein tolles Erlebnis. Dafür geben wir auch ein großes Stück unseres Privatlebens auf. Aber wir leisten ja nichts Essentielles - wie Ärzte, die Leben retten oder Leute gesund machen." Das seien Dinge, die für die Gesellschaft wirklich wichtig sind: "Fußballspielen fällt da nicht unbedingt unter diese Kategorie."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-103804/nationalspieler-ginter-wir-verdienen-zu-viel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com